

# UNSERE GRUNDSÄTZE

Unser tägliches Handeln basiert auf den „Berufsethischen Grundsätzen“ der Schwesternschaften vom Deutschen Roten Kreuz:

**MENSCHLICHKEIT – UNPARTEILICHKEIT –  
NEUTRALITÄT – UNABHÄNGIGKEIT – FREIWillIGKEIT –  
EINHEIT – UNIVERSALITÄT**

Eine ausführliche Darstellung der Rot-Kreuz-Grundsätze finden Sie auf unserer Internetseite.



**Darüber hinaus setzen wir uns entsprechend unserer Leitlinien der Teilhabeassistentenz ein für:**

- Gemeinsame Bildung und gleichberechtigte Teilhabe
- Förderung von Eigenständigkeit und Entwicklung
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe
- Hohe Qualität der Teilhabeassistentenz



**In Vielfalt leben und lernen**

Bei allen Anliegen zum Thema Schulbegleitung/Teilhabeassistentenz unterstützen und begleiten wir Sie gerne.

**DRK-Schwwesternschaft Hamburg e.V.**  
Karin Wolf und Susanne Mauff-Kuspiel  
**Leitungen Teilhabeassistentenz**

Max-Brauer-Allee 133 | 22765 Hamburg  
teilhabeassistentenz@schwwesternschaft.drk.hamburg.de  
040 - 81 90 07-17

[www.teilhabeassistentenz-drk-swh.de](http://www.teilhabeassistentenz-drk-swh.de)



**DRK-Schwwesternschaft  
Hamburg e.V.**



## Teilhabeassistentenz in Schulen

In Vielfalt leben und lernen



Gefördert durch die

**Aktion  
MENSCH**

## INKLUSION

Inklusion ist ein gesellschaftlicher Prozess, der ein Umdenken in vielen Bereichen und das Abschaffen von Barrieren fordert, damit Vielfalt zum selbstverständlichen Leitbild wird.

Im Sinne der inklusiven Bildung haben alle Kinder das Recht auf eine Beschulung an einer Regelschule. Das heißt, dass alle Kinder gemeinsam lernen sowie teilhaben können und Vielfalt wertgeschätzt wird. Eine wichtige Leistung, die derzeit zum Gelingen eines inklusiven Schulsystems und zur Bildungsteilhabe entscheidend beiträgt, stellt die Teilhabeassistenz (Schulbegleitung) dar.



Quelle: Aktion Mensch, 2022

Unser Dienst der schulischen Teilhabeassistenz unterstützt alle Kinder und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (insbesondere Kinder mit psychosozialen Beeinträchtigungen und mit geistigen oder körperlich-motorischen Behinderungen sowie mit Pflegebedarf).

## ZIELE UNSERER TEILHABEASSISTENZ

Das oberste Ziel besteht darin, durch die individuelle Unterstützung jedem Kind, unabhängig von Art und Schwere der Beeinträchtigung, die Teilnahme am regulären Unterricht an einer Regelschule und damit das Recht auf Teilhabe und Bildung zu ermöglichen.

### Die Unterstützung einer Teilhabeassistenz umfasst:

- Ermöglichung der Teilnahme am Unterricht und am Schulleben (einschließlich grundpflegerischer Verrichtungen)
- Unterstützung bei der Strukturierung des Schulalltags
- Hilfestellung in erlebbaren Stresssituationen
- Unterstützung bei Aktivitäten der ganztägigen Förderung und Betreuung in Schulen
- Unterstützung hinsichtlich der sozialen Teilhabe und beim Kontakt zu Gleichaltrigen

Quelle: Behörde für Schule und Berufsbildung, 2021

Auch möchten wir die Partizipation am schulischen Leben z.B. in Pausen und bei Schulausflügen ermöglichen sowie Mitschüler und Mitschülerinnen, Eltern oder Lehrkräfte dabei unterstützen, schulische Inklusion zu verwirklichen.

## DER WEG ZUR SCHULBEGLEITUNG

### Die Unterstützung unserer Teilhabeassistenzkräfte in der Schulbegleitung ist

- ressourcenorientiert und wertschätzend,
- auf die individuellen Bedürfnisse und Erfordernisse abgestimmt,
- auf die Befähigung zu möglichst selbständigem, selbstbestimmtem Handeln ausgerichtet.

Das Antragsverfahren für eine Bewilligung einer Schulbegleitung bzw. Teilhabeassistenz bedarf der Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern und der zuständigen Behörde. Wir unterstützen und begleiten Sie gerne bei der Antragsstellung.



©oksix/adobe.stock.com



Wenn Teilhabe das Ziel ist, muss auch Teilhabe der Weg sein!

Gudrun Dobslaw, 2012